

Neues vom Geländeplatz in Enge-Sande



Anfang August traf sich die Arbeitsgruppe „Geländeplatz“ mit dem Geländeparcoursbauer Burkhard Beck-Broichsitter, um sich über die zukünftige Gestaltung des Geländeplatzes auszutauschen. Daraus entwickelten sich Ideen für erste Umbau- und Erneuerungsmaßnahmen, die am 31.8.2020 in Angriff genommen wurden.

Die größte Veränderung erhielt die Wasseranlage. Der noch intakte Teichunterbau wurde bis zum Unterboden ausgebaggert, teilweise nicht mehr nutzbare alte Stufen entfernt. Um unerfahrenen Pferden den ersten Wasserkontakt zu erleichtern, entstand ein neuer barrierefreier Eintritt. Gegenüber wurde eine kleine Stufe eingebaut, um auch erfahrenen Paaren eine neue Herausforderung zu bieten.



Durch die Entfernung der ehemaligen Dressurplatzumzäunung ist der Platz nun in voller Größe zu nutzen, der Rückschnitt an den umliegenden Bäumen ist für Mitte Oktober vorgesehen.

An den Hindernissen erhielt der offene Graben im „Coffin“ eine seitliche Begrenzung, um unerwünschten Erdeinbruch und ein „Vorbeihuschen“ der Pferde zu verhindern. Einige Baumstammsprünge bekamen einen neuen Standort, da bereits Löcher an den Absprungstellen entstanden waren. Der über dem Trakehnergraben liegende Baumstamm wurde mittig und etwas höher positioniert, dadurch wurde er besser sichtbar für die Pferde. Weiterhin planen wir den Bau neuer zusätzlicher transportabler Hindernisse, um zukünftig Umgestaltungs- und Pflegemaßnahmen flexibel und praxistauglich durchführen zu können.